

Interfraktioneller Antrag

öffentlich

Datum

17.02.2011

Nummer

A0024/11

Absender

FDP-Ratsfraktion, Fraktion *Bündnis 90/DIE GRÜNEN*

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates
Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

03.03.2011

Kurztitel

Magdeburger Stadtschreiber

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, den Verwaltungs-, den Kultur- und den Finanzausschuss im Mai 2011 darüber zu unterrichten, unter welchen Voraussetzungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Bewerbung der Landeshauptstadt Magdeburg um den Titel „Kulturhauptstadt Europas“ die jährliche Vergabe eines Stadtschreiber-Stipendiums resp. Stadtschreiber-Literaturpreises durch die Landeshauptstadt Magdeburg, beginnend im Jahr 2012, möglich ist.

Sollte eine Überweisung gewünscht sein, schlagen wir die in den Kulturausschuss vor.

Begründung:

Mit dem Beschluss des Stadtrates zur Bewerbung der LH MD um die Benennung als „Kulturhauptstadt Europas 2020“ sind wir auch aufgefordert, eigene Ideen in die Vorbereitung der Bewerbung einzubringen.

Eine ist die jährliche Vergabe eines Stadtschreiber-Stipendiums resp. Stadtschreiber-Literaturpreises durch die Landeshauptstadt Magdeburg. In anderen Städten wie bspw. Erfurt, Dresden oder Halle gibt es bereits seit vielen Jahren diesen Preis, der literarisches Schaffen unterstützen soll. Der Stadtschreiber wird hier als symbolisches Amt verstanden, das für einen festgelegten Zeitraum einem von einer Jury ausgewählten Schriftsteller, das Arbeiten in den Stadtgrenzen ermöglicht.

Die Vergabe eines solchen Preises fördert künstlerisches Schaffen, befreit von materiellem Druck, und kann imagefördernd für die Landeshauptstadt sein.

Mögliche Ausschreibungsmodalitäten, Konditionen, Zusammensetzung der Jury und Finanzierungsvarianten sollten in einem Papier zusammengefasst und zur Beratung in o. gen. Ausschüssen vorgelegt werden.

Wolfgang Wähnelt
Vors. Fraktion *Bündnis90/DIE GRÜNEN*

Hans-Jörg Schuster
Vorsitzender FDP-Ratsfraktion